



Sammlung Theaterzettel

Die Jäger

Iffland, August Wilhelm

1854-09-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 172. — Freitag, den 8^{ten} September, 1854.

Die Jäger.

Ländliches Sittengemälde in fünf Abtheilungen, von Iffland.

Oberförster Warberger, zu Weissenberg	Herr Meyer.
Oberförsterin, seine Frau	Frau Dessoir.
Anton, sein Sohn, Förster zu Weissenberg	Herr Werner.
Friederike, seine Nichte	Fräul. Heusser.
Amtmann von Zeck, zu Weissenberg	Herr Altmann.
Kordelchen von Zeck, dessen Tochter	Fräul. Schmidt.
Pastor Seebach, zu Weissenberg	Herr Schöpe.
Der Schulz, zu Weissenberg	Herr Bauer.
Gerichtsschreiber Barth, zu Leuthal	Herr Pichler.
Die Wirthin, zu Leuthal	Frau Schön.
Bärbel, ihre Tochter	Fräul. Ullmann.
Matthes, } Jäger beim Oberförster	Herr Lichterfeld.
Rudolph, }	Herr Janson.
Jägerbursche	Herr Reutter.
Kappe, }	Herr Hamelberg.
Roman, } Bauern	Herr Mayer.
Reinhard, }	Herr Pohlmann.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittelloge, pr. Platz 1 fl. 45 fr. sind bis 12 Uhr bei dem Hoftheater-Cassier Herrn De Neßle, Lit. C4. No. 1., zu haben.

Abends 11 Uhr 25 Minuten geht der letzte Eisenbahnzug von Ludwigshafen nach Frankenthal und Worms.